

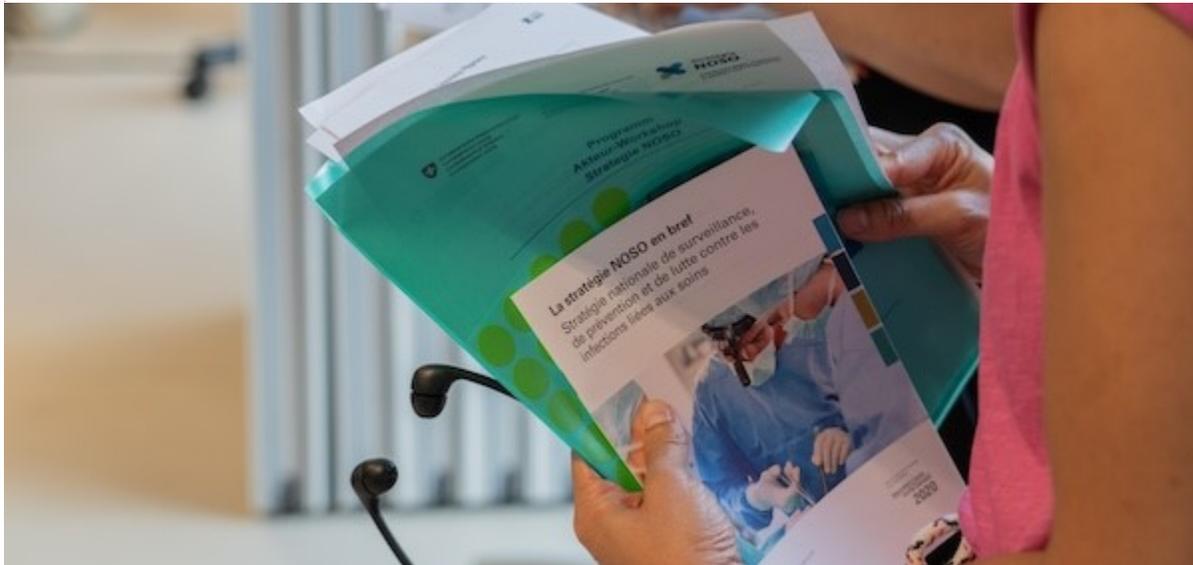
Screenreader-optimierte Darstellung im [Browser anzeigen](#).



Strategie
NOSO

Nr. 13
November 2023

**Gemeinsam gegen Infektionen in
Spitälern und Pflegeheimen**
Newsletter Strategie NOSO



Dritter Akteur-Workshop NOSO

In diesem Newsletter:

[Durchführung des dritten Akteur-Workshops NOSO](#)

[Überwachung von Harnwegsinfektionen](#)

[Leitfaden für sozialmedizinische Institutionen zur Infektionsprävention und -kontrolle bei akuten respiratorischen Infektionen](#)

[Strategie Antibiotikaresistenzen](#)

[Termine](#)

Liebe Leserin, lieber Leser

Im September konnte nach einer langen Pause der dritte Akteur-Workshop NOSO mit rund 100 Teilnehmenden stattfinden. Das Interesse an der Strategie NOSO war gross, ebenso der Wille, die Umsetzung der Strategie in den verschiedenen Bereichen voranzutreiben.

In den Gruppendiskussionen wurde ein besonderes Augenmerk auf die

Pflegeheime gerichtet, für welche die Grundlage eines spezifischen Aktionsplans definiert wurde. Zudem verfügen die sozialmedizinischen Institutionen seit Oktober 2023 über Empfehlungen zur Prävention und Kontrolle akuter Atemwegsinfektionen, die auf der Webseite von Public Health Schweiz aufgeschaltet sind.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Ihr Team NOSO

PS: Merken Sie sich bereits jetzt den **8. November 2024** vor, an dem der vierte Akteur-Workshop NOSO stattfinden wird.

[Zur Webseite der Strategie NOSO](#)

Durchführung des dritten Akteur-Workshops NOSO

Am 8. September 2023 empfing das BAG rund 100 Vertreterinnen und Vertreter aus Kantonen, Spitälern und Pflegeheimen zu einem Workshop zum Thema healthcare-assoziierte Infektionen. Der Tag begann mit einer Plenarsitzung, an der ein Rückblick auf die seit der Umsetzung der Strategie NOSO im Jahr 2016 erarbeiteten Massnahmen zur Bekämpfung und Prävention nosokomialer Infektionen präsentiert wurde. Danach ging der Anlass mit drei parallelen Workshops weiter, an denen die Teilnehmenden aktuelle bereichsspezifische Themen behandeln konnten.

Die Vertreterinnen und Vertreter von zehn Kantonen konnten sich über ihre Erfahrungen bei der Umsetzung der strukturellen Mindestanforderungen für die Akutspitäler austauschen sowie die Herausforderungen und die für deren Bewältigung erforderliche Unterstützung besprechen. Rund 30 Personen aus Pflegeheimen arbeiteten an einem spezifischen Aktionsplan für diese Art von Einrichtungen und äusserten ihre Meinung zu den in den nächsten Jahren zu setzenden Prioritäten. Der Workshop für die Spitäler befasste sich mit der Einbindung der Kenntnisse zur Infektionsprävention in die Spitalstrukturen und -prozesse nach dem Konzept *Human Factors and Ergonomics*. Die Teilnehmenden konnten sich anhand praktischer Übungen mit diesem Ansatz vertraut machen und dann über die Umsetzungsmöglichkeiten in ihren Einrichtungen diskutieren.

Dieser Anlass bot auch Gelegenheit, neun Teilnehmende zu den Workshop-

Themen zu interviewen. Diese Interviews sowie eine Zusammenfassung der drei parallelen Workshops und die im Laufe des Tages gehaltenen Präsentationen sind auf der Webseite NOSO zu finden.

Gemäss der Auswertung am Ende des Workshops hat diese Veranstaltung insgesamt die Erwartungen der Teilnehmenden erfüllt. Wir danken diesen herzlich für ihre Anwesenheit sowie den konstruktiven und für die Strategie NOSO sehr hilfreichen Austausch. Der nächste Workshop ist am 8. November 2024 geplant. Bitte merken Sie sich dieses Datum bereits in Ihrer Agenda vor!

[Zur Seite über den Workshop NOSO 2023](#)

Überwachung von Harnwegsinfektionen

Etwa bei jedem fünften Patienten oder jeder fünften Patientin in Akutspitälern wird ein Katheter in die Harnwege gelegt. Bei diesen Patientinnen und Patienten besteht ein potenzielles Risiko für eine Harnwegsinfektion im Zusammenhang mit dem Katheter.

Im Jahr 2022 haben 20 Spitäler am Modul CAUTI teilgenommen und Daten von 156 072 stationären Patientinnen und Patienten mit insgesamt 29 198 Blasenkathetern gesammelt. Von diesen Patientinnen und Patienten wurden rund 17 % mindestens einmal katheterisiert. Es wurden gesamthaft 176 symptomatische CAUTI diagnostiziert.

Die Teilnahme am Modul ist für die Spitäler freiwillig und kostenlos in der ersten Rolloutphase, die dank der finanziellen Unterstützung des BAG bis Ende 2024 verlängert wurde.

Der erste Jahresbericht zum Modul CAUTI liegt vor.

[Zum Bericht](#)

Leitfaden für sozialmedizinische Institutionen zur Infektionsprävention und -kontrolle bei akuten respiratorischen Infektionen

Das Fachgremium «Infektionsprävention in sozialmedizinischen

Netzwerken» hat einen Leitfaden zur Prävention und Kontrolle akuter Atemwegsinfektionen für sozialmedizinische Institutionen erarbeitet. Alters- und Pflegeheime sowie Organisationen der häuslichen Pflege wie beispielsweise Spitex sind von diesen Empfehlungen besonders betroffen. Die Publikation des Dokuments wurde von Public Health Schweiz im Oktober 2023 veranlasst.

Dieser Leitfaden fasst verschiedene Empfehlungen zusammen und soll Bewohnerinnen und Bewohner, Mitarbeitende sowie Besucherinnen und Besucher vor akuten Atemwegsinfektionen schützen. Er richtet sich an die Verantwortlichen für Infektionsprävention und -kontrolle, an die Leitungen der Institutionen, an die betreuenden ärztlichen Fachpersonen, an die kantonal zuständigen Stellen sowie an die Branchenverbände.

Die Initiative zur Erarbeitung dieses Leitfadens ging von den sozialmedizinischen Institutionen aus. Sie wurde von mehreren Partnern unterstützt, und das BAG hat ebenfalls über die Strategie NOSO dabei mitgewirkt.

[Zum Leitfaden](#)

Strategie Antibiotikaresistenzen

Neue Web-Applikationen von ANRESIS

ANRESIS ist ein repräsentatives, nationales Überwachungssystem und Forschungsinstrument für Antibiotikaresistenzen und Antibiotikakonsum. Nebst der Webseite anresis.ch stehen der Ärzteschaft die neu programmierte Web-Applikation «ANRESIS Guide» und das interaktive Dashboard zur Überwachung des spitalinternen Antibiotikakonsums zur Verfügung.

[Zur Webseite](#)

Antimicrobial Stewardship in der Schweiz

Antimicrobial Stewardship Programme sind wichtig, um den Einsatz von Antibiotika im stationären Bereich zu optimieren. Ein Konsortium aus sieben Organisationen (Swissnoso, SSI, SGSH, GSASA, SSM, ANRESIS und

FMH) hat deshalb das Projekt **StAR-3 – Implementierung von Antimicrobial Stewardship Programmen in Schweizer Spitälern** lanciert, um Schweizer Spitäler bei der Einführung und Verbesserung solcher Programme zu unterstützen.

[Zur Webseite](#)

Termine

- **Q-Day 2024** (ANQ)
Kongresszentrum BERNEXPO, **1. Februar 2024**
- **Nationale Konferenz Gesundheit2030** (BAG)
Kursaal Bern, **20. Februar 2024**
- **Akteur-Workshop NOSO 2024** (BAG)
Bundesamt für Gesundheit, **8. November 2024**

Weitere Informationen

[Twitter](#) [YouTube](#) www.bag.admin.ch

Newsletter-Account

[Newsletter abmelden](#) [Profil bearbeiten](#)

Bundesamt für Gesundheit BAG

[Rechtliches](#) [Impressum](#)